

# 19. DER MÜLLER UND DER BACH

Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1  
aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

Franz Schubert  
op. 25.19 / D. 795  
arr. J. Knuth

Soli *Mäßig*



(Der Müller)

Wo ein treu-es Her - - ze in Lie - - be ver-

6



geht, da wel-ken die Li--lien auf je- - - dem Beet; da muss in die

12



Wol--ken der Voll -mondgeh'n, da - mit sei-ne Trä--nen die Men - schen nicht

18



seh'n; da hal - ten die Eng - - lein die Au - - gen sich zu und

24



schluch-zen und sin- gen die See - - - le zur Ruh'. (Der Bach) Und

29



wenn sich die Lie--be dem Schmerz ent- - ringt, ein Stern-lein, ein neu--es, am

35



Him - - mel er - blinkt, ein Stern-lein, ein neu--es, am Him - - - mel er - blinkt; da

